Preußische Gesetzsammlung

1929

Ausgegeben zu Berlin, den 29. Juni 1929

Mr. 16

Tag		nicht gebildet werden lann ober istalt: I rode und notrem Retriebesburgen	seite
25. 6.	29.	Gefeh über bie Bereitstellung von Staatsmitteln gur Gewährung von Beihilfen und Darleben für Meliorationen	75
14. 6.	29.	Berordnung zur Mänderung der Berordnung zur Ausführung des § 61 des Betriebsrätegesetes vom 4. Februar 1920 bei den dem Minister für Landwirtschaft, Domänen und Forsten unterstellten Zweigen der Staatsverwaltung vom 15. März 1928	76
10, 6.	29.	Fünfte Verordnung über die Aufwertung der Ansprüche aus Pfandbriefen und Schuldverichreibungen landschaftlicher (ritterschaftlicher) Kreditanstalten, von Stadtschaften, Pfandbriefämtern und gleichartigen öffentlicherechtlichen Kreditanstalten für den städtischen Grundkredit und von Landeskulturrentenbanken	76
Befar	ıntm	achung ber nach bem Gesetze vom 10. April 1872 burch die Regierungsamtsblätter veröffentlichten Erlasse, Urkunden usw	77

(Rr. 13427.) Gefet über bie Bereitstellung bon Staatsmitteln gur Gewährung bon Beihilfen und Darlehen für Meliorationen. Bom 25. Juni 1929.

Der Landtag hat folgendes Gesetz beschlossen:

Es dürfen

- a) zur Gewährung besonderer Beihilfen zur Durchführung von Meliorationen 7 778 650 RM,
- b) zur Gewährung von Darlehen zu gleichem Zwede 6 600 000 RM

zusammen: 14 378 650 RM

berwendet werden.

Auf Grund der Afrikel 94 Abf. 2. uu.g & 7 Abf. 2 der Durchfilhrungsverordnung vom

- (1) Der Finanzminister wird ermächtigt, die im § 1 bewilligten Mittel im Wege des Kredits zu beschaffen.
- (2) Die Schuld ist in der Art zu tilgen, daß jährlich 1,9 vom Hundert des aufgenommenen Schuldkapitals und die ersparten Zinsen zur Tilgung der gesamten Staatsschuld oder zur Berrechnung auf bewilligte Kredite verwendet werden. Als ersparte Zinsen sind 5 vom Sundert der zur Tilgung der Schuld aufgewendeten oder auf bewilligte Kredite verrechneten Beträge anzuseten.
- (3) Bur Berginfung und Tilgung ber Schuld find alle Rudeinnahmen an Bins-, Tilgungsund Rückzahlungsbeträgen zu verwenden, welche auf die gemäß § 1 zu b gewährten Darleben eingehen.
- (4) Übersteigt die Summe der im Abs. 3 erwähnten Ginnahmen die für die Schuld aufzuwendenden Zinsen und Tilgungsbeträge, so ist der Mehrbetrag zur weiteren Tilgung der Schuld zu verwenden.

gebondigt worden fend, fo find an Ste. 8 gan Gelotchuldberichreibungen Reichsmartichuld

Die Ausführung des Gesetzes erfolgt durch die zuständigen Minister.

Das vorstehende, vom Landtage beschlossene Geset wird hiermit verkündet. Die verfassungsmäßigen Rechte des Staatsrats sind gewahrt.

Berlin, den 25. Juni 1929.

(Siegel.) Das Preußische Staatsministerium.

Steiger. Söpter Afchoff.

(Rr. 13428.) Berordnung zur Abänderung der Berordnung zur Aussührung des § 61 des Betriebsrätegesetzt bom 4. Februar 1920 bei den dem Minister für Landwirtschaft, Domänen und Forsten unterstellten Zweigen der Staatsverwaltung vom 15. Närz 1928 (Gesehsamml. S. 22). Vom 14. Juni 1929.

Artifel 1.

Als § 9 a ist einzufügen:

Bei Dienststellen, bei denen eine Betriebsvertretung nach dem Betriebsrätegesetze nicht gebildet werden kann oder bei denen sie nur aus einem Betriebsobmanne besteht, ist auf Antrag des betroffenen Arbeitnehmers oder des Betriebsobmanns der Hauptsbetriebsrat zur Annahme von Einsprüchen gegen die Kündigung von Arbeitnehmern nach § 84 des Betriebsrätegesetzes besugt. Für die Weiterversolgung des Anspruchs sindet § 86 des Betriebsrätegesetzes sinngemäß Anwendung.

Artifel 2.

Diese Berordnung tritt mit dem auf die Berkundung folgenden Tage in Kraft.

Berlin, den 14. Juni 1929.

(Siegel.)

Das Preußische Staatsministerium.

Braun.

Steiger.

(Nr. 13429.) Fünfte Berordnung über die Auswertung der Ansprüche aus Pfandbriefen und Schuldverschreibungen landschaftlicher (ritterschaftlicher) Kreditanstalten, von Stadtschaften, Pfandbriefämtern und gleichartigen öffentlich-rechtlichen Kreditanstalten für den städtischen Grundkredit und von Landeskulturrentenbanken. Bom 10. Juni 1929.

Auf Grund der Artikel 94 Abs. 2 und 117 Abs. 2 der Durchführungsverordnung vom 29. November 1925 zum Auswertungsgesetze (Reichsgesetzbl. I S. 392), der Verordnung zur Durchsführung der Auswertung von Ansprüchen gegen öffentlichsrechtliche Grundkreditanstalten vom 20. Januar 1926 (Reichsgesetzbl. I S. 96) und der Zweiten Verordnung zur Durchführung der Auswertung von Ansprüchen gegen öffentlichsrechtliche Grundkreditanstalten vom 30. Juli 1926 (Reichsgesetzbl. I S. 429) wird hiermit verordnet:

Artifel I.

Artifel I § 15 der Dritten Verordnung über die Aufwertung der Ansprüche aus Pfandsbriesen und Schuldverschreibungen landschaftlicher (ritterschaftlicher) Kreditanstalten, von Stadtsschaften, Pfandbriesämtern und gleichartigen öffentlich-rechtlichen Kreditanstalten für den städtischen Grundfredit und von Landeskulturrentenbanken vom 22. März 1928 (Gesetziamml. S. 40) erhältsolgenden Absat:

(3) Besteht die Teilungsmasse zu mehr als drei Vierteln aus Ablösungsanleihen, die der Kreditanstalt im Umtausche gegen Darlehen der im Abs. 1 bezeichneten Art außzehändigt worden sind, so sind an Stelle von Goldschuldverschreibungen Reichsmarkschuldverschreibungen auszuhändigen, deren Zinsen ohne Gewährung von Zinseszinsen erst bei Fälligkeit des Kapitals zu zahlen sind. Die Reichsmarkschuldverschreibungen können zur Tilgung der Ablösungsanleihen nicht verwendet werden.

Artifel II.

Artikel I der Vierten Verordnung über die Auswertung der Ansprüche aus Pfandbriesen und Schuldverschreibungen landschaftlicher (ritterschaftlicher) Kreditanstalten, von Stadtschaften, Pfandbriesämtern und gleichartigen öffentlich=rechtlichen Kreditanstalten für den städtischen Vrundstredit und von Landeskulturrentenbanken vom 25. September 1928 (Gesetzsamml. S. 194) wird

Wärz 1929" die Worte treten "der Neuen Westpreußischen Landschaft bis zum Pfandbriefanstalt in Posen, Sit Berlin, bis zum 31. Dezember 1929".

Artifel III.

Die Verordnung tritt mit Wirkung vom 1. April 1929 in Kraft.

Berlin, den 10. Juni 1929.

May gad.

Der Preußische Minister für Volkswohlfahrt. Hirtsiefer.

Der Preußische Minister für Landwirtschaft, Domänen und Forsten. Steiger.

Der Preußische Finanzminister. Höpker Aschoff.

Der Prenßische Justizminister.
Schmibt.

Befanntmachung.

Rach Borschrift des Gesetzes vom 10. April 1872 (Gesetzsamml. S. 357) sind bekanntgemacht:

- 1. der Erlaß des Preußischen Staatsministeriums vom 22. Mai 1929 über die Verleihung des Enteignungsrechts an die Stadtgemeinde Oppeln für die Anlegung eines Zentralfriedhofs
 - durch das Amtsblatt der Regierung in Oppeln Nr. 24 S. 175, ausgegeben am 15. Juni 1929;
- 2. der Erlaß des Preußischen Staatsministeriums vom 24. Mai 1929 über die Berleihung des Enteignungsrechts an die Stadtgemeinde Cochem für den Bau von Weinbergswegen
 - durch das Amtsblatt der Regierung in Koblenz Nr. 25 S. 95, ausgegeben am 8. Juni 1929;
- 3. der Erlaß des Preußischen Staatsministeriums vom 31. Mai 1929 über die Berleihung des Enteignungsrechts an die Kleinbahn-Aktiengesellschaft Freienwalde—Zehden in Berlin für den Bau einer vollspurigen nebenbahnähnlichen Kleinbahn von Freienwalde a. D. nach Zehden

burch das Amtsblatt der Regierung in Frankfurt a. D. Nr. 24 S. 121, ausgegeben am 15. Juni 1929.

Herausgegeben vom Preußischen Staatsministerium. — Gedruckt von der Preußischen Druckereis und Berlags Aftiengesellschaft, Berlin.

IN MINE

Die Bereroung witt nit Wirkung vom I. April 1929 in Araft.

des sannaciones de la company de la company

and the open production of the control of the contr

delined the Secondary win as the secondary Transporter for the Secondary win as the secondary transporter for the secondary tr

. Defanningding

(ach Borichettt des Geletzes von ist Abeit 1872 (Gleftsjaham). C. 857) find belannigemachti.

. Det Erlag des Precupitéen Staatsannelheriums vom A2. Mai 1929 über die Verleihung des Cycleignungsrechts an die Stadtgemeinde Oppeln für die Anlegung eines Kentralfrieddofs

CERT THE AT THE TOWNSHIP TETT OF THE THEORY OF THE ARTHUR THE ATTEMPT AND THE ARTHUR THE

durch das Andlestall der Regierung in Roblens No. 26 et 65. ausgegeben am S. Junit 1923; ... S. der Arlah des Bereifichen Stanzentiniterbungs von Die Wentbogs

to the first of the control of the c

Actival i 5 15 des eduction Becordering fact die Austrochen, des Calpracts auf Bjack driefen auf Schuldberführendenen Landschaftlicher (einerführiger Australistischen, eine Stade der des Teinformelieringen und aleicher werd Berrinderrandungen Aufreinfallen im der frahreichen

Bruchterder und des Euroschulmerentenbenden bem II Man Man Meine andere in 4.0 erbä prigenten Milder 20. Milder des Teilmentenbes er nache all New Martin des Milderderentenbergering

die der Kardinenkalt im Uminfide gegen Artiken der im Abi, die eich verschen von gehändige norden ünd, so und ern Eicke von Eicke von Anderschungen Anderschungen allegebeiten von Anderschung von Anderschungen allegebeiten von Anderschung von Anderschung von Anderschungen und

Hilligrale bes Asprials an jehlen find. The Newformallahaldverichreibungen Kamus er Allgung der Konspingsamarien nach berwerker newken.

Detausgegeben vom Preußischen Stoolsminiserkant. Der Aberuch von der Breußischen Druckereb und Verlage. R. unte Deder d Riening (B. Schend), Berlin (b. I. Anthroge II. (Kalischerfonto Berlin (B.S.)). Der kanten der Kreußischen Geschend und der Schende und die Verlagen der der Verlagen der der Verlagen d